

Selbst- / Eigenvorsorge

Was sollte man für mindestens zwei Wochen zu Hause haben?

Planen Sie wie für einen 14-tägigen Campingurlaub in den eigenen vier Wänden:

Wasser: Ein Notvorrat mit zwei Liter Flüssigkeit pro Tag je Kopf

Nahrung: Haltbare Lebensmittel, wie z.B. Gläser / Konserven (Gemüse und Obst), Getreide und Hülsenfrüchte, Nudeln, Reis, Knäckebrot, Zucker, haltbare Milch

Bargeld: Die Summe eines doppelten Wocheneinkaufs in kleinen Scheinen und Münzen - gut gesichert

Medizin: Hausapotheke und persönlich lebensnotwendige Medikamente (z.B. Insulin)

Erste-Hilfe-Kasten

Hygieneartikel

Kerzen und Zündhölzer

Radiogerät: Batterie- / Solarbetrieben oder Kurbelradio

Ersatzbatterien

Campingkocher und Brennpaste

ggfs. **Versorgung für Haustiere** (Wasser, Futter)

ggfs. **Holz** für Heizung / Kamin, Schlafsäcke, Decken und warme Kleidung

stets vollgetankter PKW

Notfall-Infopunkte

in der
Gemeinde Ratekau

Die Feuerwehrgereätehäuser in der Gemeinde Ratekau werden als **Notfall-Infopunkte** eingerichtet:

- Luschendorf, Ostseestraße 58
- Offendorf, Seekamp 29
- Owendorf, Dorfstraße 20 a
- Pansdorf, Eutiner Straße 40
- Ratekau, Bäderstraße 46 a
- Sereetz, Berliner Straße 51
- Techau, Mühlenstraße 31 a
- Warnsdorf, Fuchsbergstraße 2

In der Hannes-Zobel-Halle, Westring 6 in Ratekau sowie in der Achim-Bröger-Schule, Schulstraße 6 in Sereetz wird jeweils ein **Notaufenthaltort** eingerichtet, der beheizt und mit Notstrom versorgt ist.

Hier gibt es eine Aufenthaltsmöglichkeit für in Not geratene Menschen oder Personen, die auf stromversorgte medizintechnische Geräte angewiesen sind.

Weitere Informationen unter www.ratekau.de

Impressum

Herausgeber:
Kreis Ostholstein
Fachdienst Sicherheit und Ordnung
Lübecker Straße 41
23701 Eutin

Verantwortlich für die Informationen der Gemeinde:
Gemeinde Ratekau
Der Bürgermeister
Bäderstraße 19
23626 Ratekau

Titelbild: pixabay.com
Grafik: Kreis Ostholstein, Kreis Recklinghausen

Stand: 12 / 2022



KREIS
OSTHOLSTEIN



Was tun, wenn der Strom ausfällt?

Ratgeber für das
Verhalten und die
Eigenvorsorge



Katastrophenschutz

Machen Sie kein offenes Feuer in geschlossenen Räumen. Es droht Brand und Erstickungs- / Vergiftungsgefahr!